

Das Passiv (Vorgangspassiv / werden-Passiv)

Was man über das Passiv wissen sollte.

Wenn man vom **Passiv** redet, ist gewöhnlich das **Vorgangspassiv** gemeint, wird aber auch, um Verwechslungen zu vermeiden, **werden-Passiv** genannt. Das Vorgangspassiv (im Folgenden = Passiv / vergleiche **Zustandspassiv**) stellt das Geschehen, die Handlung oder den Vorgang in den Vordergrund. Die handelnde Person, auch **Agens** oder **Täter** genannt, kann, braucht aber nicht genannt zu werden. Das Subjekt, die Nominativergänzung, aus dem Aktivsatz wird daher in einem Passivsatz nicht gebraucht und fällt in der Regel weg.

- **Aktivsatz:** Der Koch schneidet Kartoffeln. (Nominativ (**Agens**) = der Koch)
- **Passivsatz ohne Agens:** Kartoffeln werden geschnitten. (**Agens fällt weg**)
- **Passivsatz mit Agens:** Kartoffeln werden vom Koch geschnitten. (**von + Agens im Dativ**)

Das Passiv benutzt man, wenn der Täter bzw. das Subjekt des Aktivsatzes nicht wichtig ist. Dies ist häufig in Sachtexten der Fall, wie beispielsweise bei Gebrauchsanweisungen, Beschreibungen von Arbeitsprozessen, in Zeitungsberichten etc.

- Zuerst **werden** die Kartoffeln **gewaschen**. Dann **werden** sie **geschält**, nochmals kurz mit Wasser **gesäubert** und schließlich in kleinen Würfeln **geschnitten**...
- Zuerst **muss** der rote Knopf **gedrückt werden**. Dadurch **wird** die Maschine **abgeschaltet**...
- Gestern Abend **wurde** in unserer Siedlung das neue Gemeindehaus feierlich **eröffnet**. Es **wurden** viele Reden **gehalten**. Danach ...

oder wenn der Täter nicht genannt werden will oder soll,

- Der Tisch **muss abgeräumt werden**. (Der Sprecher will den Tisch selbst nicht abräumen. Er hat keine Lust dazu und sucht eine andere Person, die den Tisch abräumt).
- Das Fenster **muss geputzt werden**. (Aber der Sprecher selbst will es nicht tun.)
- Sohn, hast du mein Auto gewaschen? - Ja, Papa, dein Auto ist sauber. Es **ist gewaschen worden**. (Wer das Auto gewaschen hat, sagt der Sohn nicht, vielleicht hat es sein kleiner Bruder gewaschen.)

oder nicht benannt werden kann, weil er unbekannt ist.

- Gestern Mittag **wurde** eine Bank **überfallen**. Die maskierten Täter sind der Polizei bisher unbekannt.
- Meine Geldbörse **ist gestohlen worden**. (Wer hat sie nun gestohlen?)
- Niemand hilft mir. Mir **wird** einfach nicht **geholfen**.

Was man bei der Bildung des Passivs beachten muss.

Um das Passiv problemlos bilden zu können, sind Kenntnisse über die jeweiligen **Verbergänzungen** notwendig. Man sollte stets zwischen Nominativ-, Akkusativ- und Dativ-Ergänzung unterscheiden können.

- *Das Passiv bildet man wie folgt:*

werden + Partizip II

Position 1	werden	Mittelfeld	Partizip II
Das Haus	wird	schon seit über 3 Jahren von Herrn Hut	renoviert.
In Bayern	wird	täglich sehr viel Bier	getrunken.
Die Bilder	werden	ab Mittwoch in der Kunstgalerie	verkauft.
Die Schulkinder	werden	in der Schule vom Schularzt	untersucht.

- *Weitere Veränderungen bei der Bildung des Passivs:*

- Die **Akkusativ-Ergänzung** im Aktivsatz wird im Passivsatz zur **Nominativ-Ergänzung**.

Aktivsatz

Passivsatz

Der Bauarbeiter baut **Häuser**.

Häuser werden gebaut.

Der Ober bringt gleich **den Nachtisch**. Gleich **wird der Nachtisch** gebracht.

Der Tierarzt operiert **den Hund**.

Der Hund wird operiert.

-

- Die **Nominativ-Ergänzung** im Aktivsatz wird im Passivsatz zur **Täter-Nennung** mit "**von + Dativ**" (seltener "durch + Akkusativ").

Aktivsatz

Passivsatz

Der Mechaniker repariert das Auto. Das Auto **wird vom Mechaniker repariert**.

Wir laden unseren Lehrer ein. Unser Lehrer **wird von uns eingeladen**.

Hans öffnet das Fenster. Das Fenster **wird von Hans geöffnet**.

-
- Das unpersönliche Pronomen " **man** " im Aktivsatz entfällt im Passivsatz.

Aktivsatz

Passivsatz

In Frankreich trinkt **man** viel Wein. In Frankreich **wird** viel Wein **getrunken**.

Hier baut **man** einen neuen Bahnhof. Hier **wird** ein neuer Bahnhof **gebaut**.

Man braut in Deutschland gutes Bier. In Deutschland **wird** gutes Bier **gebraut**.

- *Alle anderen Satzglieder bleiben dagegen unverändert:*

- **Dativ-Ergänzung bleibt Dativ-Ergänzung.**

Das unpersönliche Pronomen " **es** " steht häufig in Passivsätzen, in denen der Täter (Aktivsatz = Akkusativ-Ergänzung) nicht genannt wird. "**Es**" darf aber nur auf Position 1 stehen und dient alleinig als Platzhalter!

Aktivsatz

Passivsatz

Mein Vater hilft **mir**.

Mir wird geholfen.

Es wird **mir** geholfen.

Die Schüler antworten **dem Lehrer** nicht.

Dem Lehrer wird nicht geantwortet.

Es wird **dem Lehrer** nicht geantwortet.

Niemand hört **dem Redner** zu.

Dem Redner wird nicht zugehört.

Es wird **dem Redner** nicht zugehört.

- **Präpositional-Ergänzung bleibt Präpositional-Ergänzung.**

Auch **Präpositional-Ergänzungen** bleiben in Passivsätzen unverändert.

Aktivsatz	Passivsatz
Man diskutiert über Politik .	Über Politik wird diskutiert. Es wird über Politik diskutiert.
Die Menschen kämpfen gegen die Armut .	Gegen die Armut wird gekämpft. Es wird gegen die Armut gekämpft.
Die Bauern warten auf gutes Wetter .	Auf gutes Wetter wird gewartet. Es wird auf gutes Wetter gewartet.

- **Angaben bleiben Angaben.**

Freiwillige Angaben im Satz bleiben in Passivsätzen ebenfalls unverändert. Dazu gehören beispielsweise Temporal-, Modal-, Finalangaben etc.

Aktivsatz	Passivsatz
Morgen schreiben wir einen Test.	Morgen wird ein Test geschrieben. Es wird morgen ein Test geschrieben.
Die Menschen kämpfen täglich um mehr Freiheit.	Täglich wird um mehr Freiheit gekämpft. Es wird täglich um mehr Freiheit gekämpft.
Die Bauern warten sehnsüchtig auf Regen.	Sehnsüchtig wird auf Regen gewartet. Es wird sehnsüchtig auf Regen gewartet.

- **Tempus bleibt Tempus.**

Die **Tempusform** des Aktivsatzes wird natürlich übernommen.

Aktivsatz

Morgen **schreiben** wir einen Test.

Die Menschen **kämpften** täglich um mehr Freiheit.

Die Bauern **haben** sehnsüchtig auf Regen **gewartet**.

Passivsatz

Morgen **wird** ein Test **geschrieben**.

Täglich **wurde** um mehr Freiheit **gekämpft**.

Sehnsüchtig **ist** auf Regen **gewartet worden**.

Die Zeitformen

- *Passiv Präsens*

werden + Partizip II

Position 1 werden	Mittelfeld	Partizip II
Das Auto wird	in Wolfsburg	gebaut .
In Bayern wird	das Oktoberfest im September	eröffnet .
In Köln wird	über Karneval	geschunkelt .
Im Herbst werden	die Kartoffeln	geerntet .

- *Passiv Präteritum*

Zur Bildung des Präteritums verwendet man die Präteritumsform von " **werden** ".

wurden + Partizip II

Position 1 werden Mittelfeld Partizip II

Das Auto **wurde** in Wolfsburg **gebaut**.

In Bayern **wurde** das Oktoberfest **eröffnet**.

In Köln **wurde** über Karneval **geschunkelt**.

Im Herbst **wurden** die Kartoffeln **geerntet**.

- *Passiv Perfekt*

Zur Bildung des Perfekts wird ein weiteres Hilfsverb benötigt. Das Hilfsverb "**sein**" zeigt das Perfekt an. Das Partizip II von "**werden**" ist "**geworden**". Das "**ge**" entfällt bei der Bildung des Perfekts.

sein + Partizip II + worden

Position 1 werden Mittelfeld Partizip II

Das Auto **ist** in Wolfsburg **gebaut worden**.

In Bayern **ist** das Oktoberfest **eröffnet worden**.

In Köln **ist** über Karneval **geschunkelt worden**.

Im Herbst **sind** die Kartoffeln **geerntet worden**.

- *Passiv Plusquamperfekt*

Zur Bildung des Plusquamperfekts wird die Präteritumsform des Hilfsverbs "**sein**" benutzt.

waren + Partizip II + worden

Position 1 werden Mittelfeld Partizip II

Das Auto **war** in Wolfsburg **gebaut worden.**

In Bayern **war** das Oktoberfest **eröffnet worden.**

In Köln **war** über Karneval **geschunkelt worden.**

Im Herbst **waren** die Kartoffeln **geerntet worden.**

- *Passiv Futur I*

Zur Bildung des Futurs I wird das Hilfsverb "sein" durch das neue Hilfsverb "**werden**" ersetzt. Das Passivhilfsverb "werden" wird im Infinitiv an das Satzende gestellt.

werden + Partizip II + werden

Position 1 werden Mittelfeld Partizip II

Das Auto **wird** in Wolfsburg **gebaut werden.**

In Bayern **wird** das Oktoberfest **eröffnet werden.**

In Köln **wird** über Karneval **geschunkelt werden.**

Im Herbst **werden** die Kartoffeln **geerntet werden.**

- *Passiv Futur II (selten)*

werden + Partizip II + worden + sein

Position 1	werden	Mittelfeld	Partizip II
Das Auto	wird	wohl in Wolfsburg	gebaut worden sein.
In Bayern	wird	wohl das Oktoberfest	eröffnet worden sein.
In Köln	wird	wohl über Karneval	geschunkelt worden sein.
Im Herbst	werden	wohl die Kartoffeln	geerntet worden sein.

Das Passiv mit Modalverben.

- *Präsens Passiv mit Modalverben*

Modalverb + Partizip II + werden

Position 1	Verb 1	Mittelfeld	Verben 2
Das Auto	soll	in Wolfsburg	gebaut werden.
In Bayern	muss	das Oktoberfest im September	eröffnet werden.
In Köln	darf	über Karneval	geschunkelt werden.
Im Herbst	müssen	die Kartoffeln	geerntet werden.

- *Präteritum Passiv mit Modalverben*

Modalverb Präteritum + Partizip II + werden

Position 1	Verb 1	Mittelfeld	Verben 2
Das Auto	sollte	in Wolfsburg	gebaut werden.
In Bayern	konnte	das Oktoberfest im September	eröffnet werden.
In Köln	durfte	über Karneval	geschunkelt werden.
Im Herbst	mussten	die Kartoffeln	geerntet werden.

[Seitenanfang](#)

- *Perfekt Passiv mit Modalverben*

haben + Partizip II + werden + Modalverb

Position 1	Verb 1	Mittelfeld	Verben 2
Das Auto	hat	in Wolfsburg	gebaut werden müssen.
In Bayern	hat	das Oktoberfest	eröffnet werden können.
In Köln	hat	über Karneval	geschunkelt werden dürfen.
Im Herbst	haben	die Kartoffeln	geerntet werden müssen.

- *Plusquamperfekt Passiv mit Modalverben*

hatten + Partizip II + werden + Modalverb

Position 1 Verb 1 Mittelfeld Verben 2

Das Auto **hatte** in Wolfsburg **gebaut werden müssen.**

In Bayern **hatte** das Oktoberfest **eröffnet werden können.**

In Köln **hatte** über Karneval **geschunkelt werden dürfen.**

Im Herbst **hatten** die Kartoffeln **geerntet werden müssen.**

[Seitenanfang](#)

- *Futur I Passiv mit Modalverben*

werden + Partizip II + werden + Modalverb

Position 1 werden Mittelfeld Partizip II

Das Auto **wird** in Wolfsburg **gebaut werden müssen.**

In Bayern **wird** das Oktoberfest **eröffnet werden können.**

In Köln **wird** über Karneval **geschunkelt werden dürfen.**

Im Herbst **werden** die Kartoffeln **geerntet werden müssen.**

Passiversatzformen

Die Ersatzformen.

- *Unpersönliche Pronomen*

Die einfachste Form das Passiv zu umschreiben und die handelnde Person nicht zu benennen, ist die Benutzung unpersönlicher Pronomen wie, " **man** " und " **jemand** ". (zählt jedoch nicht zu den klassischen Passiversatzformen)

	Position 1	Hilfsverb	Mittelfeld	Partizip II
Aktivsatz	Hermann	putzt	gerade die Schuhe.	
	Maria	kocht	die Suppe.	
Passiv	Die Schuhe	werden	gerade	geputzt.
	Die Suppe	wird		gekocht.
man	Man	putzt	gerade die Schuhe.	
	Jemand	kocht	die Suppe.	

- *sich lassen + Infinitiv*

Diese Form ist eine Umschreibung des Passivs mit dem modalen Aspekt von " können ".

	Position 1	Verb	Mittelfeld	Verb	Hilfsverb
Aktivsatz	Hercules	kann	das Tor nicht	öffnen.	
	Die Männer	können	den Tisch nicht	bewegen.	
Passiv	Das Tor	kann	nicht	geöffnet	werden.
	Der Tisch	kann	nicht	bewegt	werden.
s. lassen + Inf.	Das Tor	lässt	sich nicht	öffnen.	
	Der Tisch	lässt	sich nicht	bewegen.	

- *sein + Adjektivendung auf -bar oder -lich*

Diese Form ist ebenfalls eine Umschreibung des Passivs mit dem modalen Aspekt von " **können** ".

	Position 1	Verb	Mittelfeld	Verb	Hilfsverb
Aktivsatz	Die Arbeiter	können	die Aufgabe nicht	lösen.	
	Der Schüler	kann	sehr schön	schreiben.	
Passiv	Die Aufgabe	kann	nicht	gelöst	werden.
	Die Schrift	kann	sehr gut	gelesen	werden.
s. lassen + Inf.	Die Aufgabe	lässt	sich nicht	lösen.	
	Die Schrift	lässt	sich sehr gut	lesen.	
sein + Adj.	Die Aufgabe	ist	nicht	lösbar.	
	Die Schrift	ist	gut	leserlich.	

-

- *sein + zu + Infinitiv*

Diese Form ist eine Umschreibung des Passivs mit den modalen Aspekten von " **können** " oder " **müssen** " sowie **nicht können**, **nicht müssen**, **nicht wollen** und **nicht dürfen**.

	Position 1	Verb	Mittelfeld	Verb
Aktivsatz	Gustav	will	das Auto nicht	verkaufen.
	Sie	müssen	die Rechnung sofort	bezahlen.
sein + zu + Infinitiv	Das Auto	ist	nicht	zu verkaufen.
	Die Rechnung	ist	sofort	zu bezahlen.

• *bekommen-Gruppe + Partizip II*

Diese Form wird oft in der Umgangssprache angewendet. Sie kann nur mit Verben gebildet werden, die eine **Dativ- und Akkusativ-Ergänzung** besitzen.

	Position 1	Verb	Mittelfeld	Verb
Aktivsatz	Die Tante	schenkt	dem Kind 100 Euro.	
	Der Lehrer	erklärt	den Schülern die Grammatik.	
Passiv	Dem Kind	werden	100 Euro	geschenkt.
	Den Schülern	wird	das Passiv	erklärt.
bekommen + Infinitiv	Das Kind	kriegt	100 Euro	geschenkt.
	Die Schüler	bekommen	das Passiv	erklärt.